**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 74 (1948)
**Heft:** 15

**Artikel:** Berlin 1948
**Autor:** A.M.
**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-486999

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.01.2026

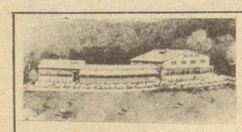
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Die Baselstädtische Vereinigung für Staatsbürgerliche Bildung ersuchte die Eidgenössische Steuerverwaltung erfolglos, die Staatsbürgerabende, an denen belehrende Filme gezeigt werden, von der Luxussteuer zu befreien.

## Woll äbe isch das Luxus! Mir si ämel ou ohni Söttigs schtarch u feiß worde!

**Berlin 1948**

Zwei kleine Buben prügeln sich auf einem Schutthaufen. Ein größerer steht unbeteiligt dabei. Die Hände in den Hosentaschen. Eine Frau läuft hinzu und trennt die wütenden Kämpfer, von denen der eine die Flucht ergreift. Dann fährt sie den großen vorwurfsvoll an: «Na, Justav, du stehst dabei und läßt deinen kleenen Bruder vahauen? Du solltest dir wat schämen!» Gelassen antwortet der: «Wat denn, wat denn! Wejen sonne Bajatellen soll ick meene Kalorien vajeuden?» A. M.

**Per Auto zur «Waid»**
auf bequemer Fahrstrasse. Grosser Parkplatz. Wundervolle Aussicht.
Weine und Küchengenüsse!
P **Zürich** Tram 7 bis Bucheggpl. Tel. 26 25 02 Karl Grau

RABALDO tapid
für die feine und schnelle Elektrorasur

**Zwei mal Räblus:**
ZÜRICH Stüssihofstatt 15 Tel. 24 16 88
RAEBLUS STUBE-BAR
BERN Zeughausgasse 5 Tel. 3 93 51
**Zwei mal ganz prima!**